

Anforderungsprofil Referent* für Workshops mit Burschen* (auf Honorarnotenbasis)

1 ZIELE UND INHALTE DER TÄTIGKEIT

- Durchführung von Workshops mit Burschen* als konzeptionelle Ergänzung der Workshops zu Mädchengesundheitsförderung mit dem Ziel, Geschlechterdiskriminierungen aufzuzeigen und geschlechtergerechte Verhältnisse anzuregen
- Ressourcenorientierten und positiven Zugang zum eigenen Körper und zu Sexualität stärken
- Soziale und kommunikative Kompetenzen und gemeinsame Verantwortung für Beziehungsarbeit fördern
- Kritischer Umgang mit Pornografie, speziell bezüglich Gewaltdarstellungen gegen Frauen*
- Erweiterung der Handlungsspielräume von Burschen* und Aufbrechen traditioneller Geschlechterrollen
- Sexuelle und Geschlechtervielfalt, verschiedene Lebens- und Liebensformen sichtbar machen und als Wert darstellen
- Seelische Gesundheit stärken
- Gewaltprävention: Gewalt erkennen, benennen und ablehnen
- Erkennen und Respektieren von Grenzen, Sensibilisieren für Grenzen, Thematisierung von sexueller Belästigung
- Weitergeben von wissensbasierten und unabhängigen Informationen und Informationsquellen zu Gesundheitsthemen

2 AUFGABEN UND KATALOG DER TÄTIGKEITEN

- Durchführung von Workshops für Burschen* und jungen Männern* zwischen 10 und 20 Jahren, Einholen von Feedbackbögen im Workshop
- Austausch mit den Mitarbeiterinnen der Fachstelle Mädchengesundheit

FRAUENGESUNDHEITZENTRUM

beraten, begleiten, bewegen

3 ANFORDERUNGEN DES ARBEITSPLATZES

- Fachkenntnisse, Kompetenz und Erfahrung in der Burschenarbeit, geschlechterspezifischer Jugendarbeit und Burschengesundheitsförderung
- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Sexualpädagogik
- Praktische Erfahrung in der Durchführung von Workshops, insbesondere auch mit partizipativen und digitalen Lernmethoden
- Ganzheitliche Sicht auf Gesundheit und Sensibilität für strukturelle Rahmenbedingungen von Gesundheit
- Arbeit auf der Basis von Empowerment und unabhängiger, wissenschaftlicher Informationsgrundlagen
- Respekt vor unterschiedlichen Lebensentwürfen und Werten von Burschen*
- Genderkompetenz, Reflexion der eigenen Geschlechterrolle, gleichstellungsförderlicher Zugang, geschlechtergerechte Sprache
- Soziale Kompetenz im Umgang mit unterschiedlichen Zielgruppen, Erfahrung mit sozialer Benachteiligung, niederschweligen Lehr- und Evaluationsformen
- Motivation, Engagement, Zuverlässigkeit

Graz, März 2022

Bewerbung an:

frauen.gesundheit@fgz.co.at